

Rede zum Konzert Christfried Schmidt, Paul-Heinz Dittrich, Klavier: Frank Gutschmidt

das kleine Kunst haus
große Kunst
Klein - Kunst
Kunst Müll
Kunst immer! bewahren!
Bekannte sehr bekannte auch
aber auch
unbekannte

oder gestern bekannte heute unbekannt heute und morgen - Kunst.
Nahe Geschichte, ferne Vergangenheit,
die in die Zukunft reicht.
Zukünftiges nicht ohne Vergangenheit
eine kleine Menschheitsgeschichte
große Kunst
kleine Kunst
Kunst immer

Bekannte unbekannt Kunst
Ein verwobener Kunst-Leben Faden
führt uns hinaus ins Jetzt.
Eine Bekanntmachung. das kleine
Kunst Haus der großen Bekanntmachungen
Das Große in der Kunst liegt im
Geheimnis des Unbekannten
wie sollte es sich bekennen können wollen
Wir, immer unterwegs, zu erkennen,

nicht wissend, wissen wollend.

Nicht Wissen und nicht Kennen hilft uns;

offenes Erfahren, das ist es, im Sichtbaren

Bleibendes Vergehendes lassen in uns im Hörbaren Verwehendes Bleiben.

Auch Mozart Brahms Wagner Mussorgsky Schnebel waren hier.

Erfahren von etwas

Großes Unbekanntes. Vom bekannten Interpreten

zeitgenössischer Musik Frank Gutschmidt am Klavier

über Christfried Schmidt

und Paul-Heinz Dittrich

zwei ferne Weggefährten mir, heute

hier ganz nah uns

Ich begrüße sie herzlichst

und begrüße Sie, Unbekannte und Bekannte Erkennen

Ihr Achim Freyer